

# *Bassumer Kirchenbote*

*Nr. 129 Dezember 2019/Januar /Februar 2020*

*Das Volk, das noch im Finstern wandelt –  
bald sieht es Licht,  
ein großes Licht.  
Heb in den Himmel dein Gesicht  
und steh und lausche,  
weil Gott handelt. (EG 20)*

## Ein geistliches Wort zum Anfang



### Kleiner grüner Kranz

Ein Streichholz in der einen, die Schachtel in der anderen Hand. Ratsch – wird das Streichholz entfacht. Es zischt etwas. Zunächst ist nur ein kaum sichtbares Orange zu sehen. Dann wird die Flamme größer. Sie wird an einen Docht gehalten. Die Flamme springt über und die Kerze brennt.

Für mich eine ganz alltägliche Situation in dieser Jahreszeit: eine Kerze anzünden. Beim Schwibbogen brauche ich nur den Schalter zu betätigen. Aber die Kerzen am Adventskranz zünde ich am liebsten mit einem Streichholz an. Für mich ist das immer ein Moment der Ruhe. Eine ganz kurze Auszeit in der Hektik des Advents.

Jeden Sonntag zünde ich nun wieder eine Kerze mehr an. Je früher es draußen dunkel wird, um so mehr Kerzen brennen – in den Fenstern und am Kranz. Ihr Licht macht es gemütlich. Macht es heller. Nicht nur das Haus, sondern auch die Straßen. Und das Leben.

Einiges im Leben lässt einen bitteren Geschmack zurück. Anderes macht traurig. Solche Erinnerungen lassen das Leben dunkel erscheinen. Das Kerzenlicht kann in solchen Augen

blicken tröstlich sein.

Mit einem einzigen Streichholz gehe ich von Kerze zu Kerze. Jede fängt dabei an zu leuchten. So ein Streichholz gibt es auch für unser Leben. Es ist Jesus Christus. Er sagt: „Ich bin das Licht der Welt.“ (Joh 8,12) Er will es hell machen in der Welt und im Leben jedes einzelnen. Durch und mit ihm kann ich mein Licht weitergeben: Wenn ich von ihm und meinem Glauben erzähle. Wenn ich mit meinen Freunden lache und weine.

Wenn ich im Gedrängel des Weihnachtsmarktes über einen kleinen Schubser hinwegsehen kann.

Jesus Christus – das Licht der Welt. Nirgends wird es mir so deutlich wie kurz vor Weihnachten, wenn die Kerzen brennen und alles hell erleuchten: am Adventskranz, am Weihnachtsbaum und in den lächelnden Gesichtern meiner Mitmenschen.

*Pn. Sandra Kopmann*

*Foto: Wodicka*



*Foto: C. Schröter*

## Lichterfest

Am Sonntag, den **12. Januar 2020 um 17:00 Uhr** wollen wir zum fünften Mal einen festlichen Lichtergottesdienst rund um das Epiphaniastag in der Stiftskirche Bassum feiern.

Viele Kerzen tauchen die Kirche in ein warmes Licht, besondere Musik und nachdenkliche Texte stimmen ein auf die Zeit des hellen Morgensterns, die mit dem 6. Januar beginnt. Seien Sie herzlich willkommen und feiern Sie dieses Lichterfest mit.

Der Gottesdienst wird von Bassumer Pfarramt gemeinsam mit einem Team vorbereitet und geleitet und von Querflötenmusik umrahmt werden.

*Pn. Ines-Maria Kuschmann*

## Liebe Leserin, lieber Leser



*der Advent ist da! Die Zeit der Lichte, der Ruhe, der Begegnung mit Familie und Freunden und der Vorbereitungen*

*auf das Weihnachtsfest. Stimmen Sie sich ein beim Bassumer Advent an der Stiftskirche. Genießen Sie den Blick vom Gemeindesaal auf die „Lichter und Sterne“, dem diesjährigen Motto dieses besonderen Wochenendes.*

*Für viele sind die kommenden Tage jedoch auch mit Stress und Hektik angefüllt. Freuen Sie sich deshalb auf besinnliche Andachten in der Kapelle der Stille, besondere Gottesdienste und musikalische Veranstaltungen, die sich auch im kommenden Jahr fortsetzen.*

*Im März verabschieden wir Frau Pastorin Cornelia Harms. Seit über 40 Jahren steht sie im Dienst der Landeskirche Hannovers und ist so auch für die Kirche in Neubruchhausen tätig. Für den bevorstehenden Ruhestand wünschen wir alles Gute!*

*Im Rückblick erinnern wir an viele Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Wir informieren über Neuigkeiten und, wie immer um diese Jahreszeit, nimmt auch das Projekt „Brot für die Welt“ einen hohen Stellenwert ein.*

*Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!*

*Ihre Claudia Schröter*



Bassumer Advent

18

30



Klimabündnis pflanzt Bäume



Erntedankfest in der Stiftskirche

28



Weihnachtsoratorium

15



Die Kantorei geht auf Reisen

15



16

Jahreslosung 2020

## Gemeindeleben

- 09 Über das Neue
- 10-11 Der besondere Freitagabend
- 12 Kapelle der Stille/ Termine
- 13 Verlässlich offene Kirche
- 16-17 Abschied von Pn. Cornelia Harms
- 18 Bassumer Advent/ Programm
- 19 Weihnachtsgottesdienste
- 24-25 KiTa Rentei
- 26 Neubruchhausen
- 27 Sicherheit für Friedhofsbesucher
- 28 Visitation/ Erntedankfest

## Gemeindeleben

- 29 Reisegarten/ „Ökum. Radtour“
- 30 Klimabündnis
- 31 Jahreslosung
- 32 Brot-für-die-Welt-Projekt
- 33 Weltgebetsstag

## Musik

- 14 Neujahrskonzert für Alphorn, Posaune und Orgel
- 14 Kammerkonzert für zwei Querflöten und Klavier
- 15 Die Kantorei geht auf Reisen
- 15 Weihnachtsoratorium

## Rubriken

- 02 Geistliches Wort
- 06 Kontakt- und Ansprechpersonen
- 08 Aus dem Kirchenvorstand
- 20-23 Gottesdienste in der Region
- 34 Gruppen und Kreise
- 36-37 Freud und Leid
- 38ff Anzeigen

## Kontakt- und Ansprechpersonen



### Öffnungszeiten

#### Kirchenbüro und Friedhofsbüro

**Kirchenbüro**, Am Kirchhof 4:  
Di., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, Do. 16:00-18:00 Uhr  
Telefon: 04241/2402, Telefax: 04241/5038

**Friedhofsbüro**, Eschenhäuser Straße 1 a:  
Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, Telefon: 04241- 4749

E-Mail: [KG.Bassum@evlka.de](mailto:KG.Bassum@evlka.de)

Web: [www.kirche-bassum.wir-e.de](http://www.kirche-bassum.wir-e.de)

**Kirchenbüro:** Anja Alfke 04241/2402  
[Anja.Alfke@evlka.de](mailto:Anja.Alfke@evlka.de)



**Friedhofsverw.:** Petra Haase 04241/4749  
[Petra.Haase@evlka.de](mailto:Petra.Haase@evlka.de)



**Kirchenvorstand:** Vorsitzender:  
Knut Laemmerhirt 04242/578737  
[Knut.Laemmerhirt@gmx.de](mailto:Knut.Laemmerhirt@gmx.de)



**Kreiskantorin** Réka-Zsuzsánna Fülöp 0172/4338105  
[fuelosch@aol.com](mailto:fuelosch@aol.com)



**Kreiskantor** Ralf Wosch 0172/3546680  
[fuelosch@aol.com](mailto:fuelosch@aol.com)



**Allgemeine soziale Beratung Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatung:** Mo: 9-11 Uhr, Do: 9-10 Uhr u. n. Vereinbarung  
Di: 12-13 Uhr, Do: 14-15 Uhr u. n. Vereinbarung



Ortrud Kaluza 04241/4742, Stift 8  
[ortrud.kaluza@evlka.de](mailto:ortrud.kaluza@evlka.de)

**Küster und Hausmeister:** Heino Raven 0172/4525998



## Kontakt und Ansprechpersonen

### PastorInnen:



Wiardus Straatmann  
04241/5188  
[wiardus.str@atmann.de](mailto:wiardus.str@atmann.de)



Ines-Maria Kuschmann  
04241/8047889  
[kuschmann@mitnatura.de](mailto:kuschmann@mitnatura.de)



Sandra Kopmann  
04249/4039996  
[sandra.kopmann@evlka.de](mailto:sandra.kopmann@evlka.de)



Cornelia Harms  
04247/326  
[cornelia.harms@ewetel.net](mailto:cornelia.harms@ewetel.net)

### Kindertagesstätte Rentei



Elke Redenius-Rehling  
04241/970334  
[kts.rentei.bassum@evlka.de](mailto:kts.rentei.bassum@evlka.de)

### Friedhöfe



Friedhofsgärtnerin  
Heike Müller-Beckefeld  
0177/2587451



Friedhofsgärtnermeister  
Daniel Harmsen  
0178/6018113



Friedhof Neubruchhausen:  
Erika Bobrink  
04248/902919

Zeiten zu denen wir am besten zu erreichen sind

Di.-Do. 18:30-19:15 Uhr

nach Vereinbarung!

nach Vereinbarung!

nach Vereinbarung!

Notfallseelsorge:  
Tel.: 05344 96 92 192

Mo.-Fr. 8:00-8:30 Uhr  
u. Mi. 9:00-11:00 Uhr

Liebe Gemeinde,

nachdem es urlaubsbedingt im letzten Kirchenboten keinen Bericht aus dem Kirchenvorstand gab, wird dieser ein wenig ausführlicher.

Wir freuen uns sehr, dass das ehemalige Pfarrhaus II (Pfarre im Westen) in Kürze zu einer Kindertagesstätte umgebaut werden wird - als Außenstelle der Kita „Rentei“. Nachdem es als Unterkunft für Flüchtlinge und Ausweichquartier des Stiftes genutzt worden ist, wird das Haus damit wieder einer langfristigen Nutzung zugeführt und bleibt als stadtbildprägendes Gebäude erhalten.

Im Sommer wurde der von Jonas Kreis entworfene Altar für den Gemeindesaal geliefert, den wir Dank einer äußerst großzügigen Spende anschaffen konnten. Das erste Mal wird er im Gottesdienst am 15. Dezember zum Einsatz kommen. Aufgrund der Auf-  
führung des Weihnachtsoratoriums am Nachmittag wird der Gottesdienst am dritten Advent im Gemeindesaal stattfinden.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, auch zukünftig eine „Winterkirche“ im Gemeindesaal durchzuführen. Der letzte Gottesdienst in der Stiftskirche wird der Lichterfest-Gottesdienst sein. Danach finden alle Gottesdienste bis Palmsonntag, max. aber bis Ende März im Gemeindesaal statt.

Im September fand in unserer Region (Nordwohld, Sudwalde, Bassum) die Visitation durch den Kirchenkreis statt. Herr Superintendent Dr. Schröder und seine Stellvertreterin, Frau Pastorin Hedel, haben die drei Gemeinden besucht und intensive Gespräche mit den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden geführt. Auch Besuche von Gottesdiensten und Chorproben gehörten zum Programm. Eine solche Visitation findet alle sechs Jahre statt und soll einerseits einer Bestandsaufnahme der aktuellen Gemeindegliederung dienen, andererseits aber auch einen Blick in die Zukunft wagen. So steht für unsere Region die Intensivierung der Zusammenarbeit der drei Gemeinden an.

In etwa parallel zum aktuellen Kirchenboten werden auch unsere diesjährigen Kirchgeldbriefe verschickt. In Bassum möchten wir gerne an der Stiftskirche einen zusätzlichen Parkplatz anlegen, in Neubrichhausen ist an der Dreifaltigkeitskirche dringend ein Neuanstrich (innen und außen) nötig. Bitte unterstützen Sie uns bei diesen Projekten!

Im Namen des gesamten Kirchenvorstands wünsche ich Ihnen und Euch eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und Gottes reichen Segen für 2020.

Ihr/Euer  
Knut Laemmerhirt  
(Vorsitzender)



### Über das Neue

Über viele Jahre hin war es so, wenn zum neuen Schuljahr die neuen Hefte gekauft wurden. Stolz nahm ich sie in die Hände, roch an ihnen und verband mit ihnen einen Vorsatz: Nie wieder Kleckse. Denn so lagen sie in meinen Händen: kein Eselsohr, keine blaue, auch keine rote, die zensierende und Fehler markierende Tinte, dafür die Seiten leer, nur die zarten Linien sichtbar, die der Schrift eine Richtung geben sollten, als warteten sie geduldig auf das, was kommt. Doch es dauerte nicht lange, Vorsätze hin oder her, dann sahen sie nicht mehr viel anders aus als die anderen, die alten Schulhefte.

So ist es auch mit den neuen Jahren. 2018, 2019, 2020. Eine neue Zahl, ein neuer Kalender. Das alte Jahr wird mit viel Getöse verabschiedet. Für einen kleinen Moment, wenn wir uns zuprostern, einander umarmen und uns „ein gutes Neues“ zurufen, glauben und hoffen wir es: Das Neue wird gut und besser.

So ist es auch, wenn das Leben ganz neu in die Welt kommt und ein Mensch geboren wird. Die kleinen Füße haben die Erde noch nicht berührt. Die klei-

nen Hände tasten und suchen noch. Angewiesen darauf, dass man sie hält. Für Mama, Papa und alle drum herum ist alles neu. Offen, was kommt. Und sie hoffen, es soll gut werden.

Nirgendwo sonst in der Welt kann man mehr sehen und erleben, was im Leben wichtig ist, als am neuen Menschen. Denn der Neuling zeigt, dass jeder Mensch auf den anderen angewiesen ist von Anfang an. Vielleicht vergessen wir das zwischendurch. Werden schmerzlich erinnert, wenn es uns trifft als Angehörige oder als Alte, krank oder pflegebedürftig. Wir bleiben aufeinander angewiesen. Das ist zutiefst menschlich. Wir sind geburtlich, endlich, verletzlich und sterblich. Hier in dieser Geburtlichkeit liegt unsere Würde und unsere Schönheit. Vielleicht deshalb lieben wir das Geheimnis von Weihnachten. In diesem Neuen zeigt sich Gott selbst in dieser Welt.

Zwei, drei der alten Hefte habe ich noch. Manchmal fallen sie mir in die Hände und ich sehe die Jahre dazwischen, die Kleckse und blauen und roten Tintenzüge, die sich in all der Zeit angehäuften haben. Ich denke daran, dass alle unsere Namen im Himmel geschrieben sind und es in der Bibel heißt: „Die Barmherzigkeit Gottes hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu.“

Ihre Landessuperintendentin  
Birgit Klostermeier



### Der besondere Freitagabend – auf ins Neue Jahr!

Nachdem die ersten Veranstaltungen der neuen Reihe „**Der besondere Freitagabend**“ so gut angenommen wurden, wollen wir im Neuen Jahr gerne weitermachen.

Unser Programm: **an jedem 4. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Großen Saal unseres Gemeindehauses** wechselt sich Kinoabend mit Erzählcafé ab. Und manchmal gibt es auch eine Überraschung!

Am **27. Dezember 2019** haben wir eine solche **Überraschung** vor. Den Abend wird **Sabrina Wulf** vom Seelenfutterladen gestalten. Die Gäste können sich auf einen stimmungsvollen Abend mit meditativen Klängen, Lyrik, Texten und Gedanken zur Weihnachtszeit freuen. Alles im Chorraum der Stiftskirche unterm Weihnachtsbaum! Es ist gut, Kissen und Decke oder eine Sitzunterlage mitzubringen. Vor Ort gibt es natürlich auch Stühle. Die Kosten für diesen Abend betragen: 10 Euro.

Am **24. Januar 2020** zeigen wir dann wieder einen besonderen Film: „**Das etruskische Lächeln**“. Ein kauziger alter Schotte verlässt seine Heimat und fliegt zu seinem ihm fremd gewordenen Sohn nach San Francisco, um sich dort von Fachärzten untersuchen zu lassen. Als er von einer schweren Krankheit erfährt, merkt er, welche Werte für ihn wirklich zählen.

Am **28. Februar 2020** haben wir in unserem Erzählcafé **Elena und Hans-Ulrich Lenk aus Nordwohld** zu Gast. Sie nehmen uns mit auf eine „**Exkursion zu den Ureinwohnern am Rio Xingu, Brasilien**“. Im Rahmen eines Besuches unseres Kirchenkreises Syke-Hoya bei unserer Partnerkirche im Bundesstaat Mato Grosso sind sie den Kuikuro begegnet. Das indigene Volk lebt in einem Schutzgebiet noch auf althergebrachte Weise. Gleichzeitig bedroht von der zunehmenden Abholzung der Urwälder durch die Politik des brasilianischen Präsidenten Bolsonaro.

Zu jedem Erzählcafé oder Filmabend gibt es gegen eine kleine Spende etwas Kulinarisches sowie Getränke. Kommen auch Sie zu uns ins Gemeindehaus, wir freuen uns auf Sie! Der Eintritt ist (bis auf Dezember 2019) frei.



### Was uns verbindet und trennt

#### Begegnung und Gespräch in Brasilien

Am 28. Februar 2020 werden die Gäste des „**besonderen Freitagabends**“ um 19 Uhr mitgenommen auf eine „Exkursion zu den Ureinwohnern am Rio Xingu, Brasilien“. Hans-Ulrich und Elena Lenk aus Nordwohld haben eine Auswahl aus über 4000 Bildern ihrer Reise nach Brasilien getroffen, die sie zeigen wollen. Sie waren Delegierte des Kirchenkreises Syke-Hoya auf einem Besuch der ev.-luth. Partnerkirche im Bundesstaat Mato Grosso. Sie berichten über eine Fahrt in zwei Dörfer der Kuikuro am Oberen Xingu (sprich: sching’gu).

Die Kuikuro leben in einem Streifen Cerrado, der Feuchtsavanne in Mato Grosso, der von hohem Wald umgeben ist. Das Gebiet liegt in einem Nationalpark, dem Parque Indígena do Xingu, das sich zwischen dem Bundesstaat Mato Grosso und dem Amazonas Fluss erstreckt. Es handelt sich um ein Schutzgebiet für 16 indigene Völker,

die dort in traditioneller Weise leben. Zugleich werden dort auch die einheimischen Tiere und Pflanzen geschützt. Die Gesprächspartner der Begegnung kamen aus Welten, wie sie unterschiedlicher kaum sein konnten. Auf der einen Seite die Dorfältesten der Kuikuro, denen die Sorge um den Erhalt der Lebensgrundlagen ihres Volkes anzumerken war, auf der anderen Seite die deutschen Gäste aus einem Land, das in großem Stil Soja für die Fleischproduktion aus Brasilien einführt. Und dann noch ihre Gastgeber aus der lutherischen Kirche Brasiliens, deren Vorfahren vor 40 Jahren große Gebiete des Waldes der Region für Ackerbau und Viehzucht rodeten und bis heute bewirtschaften. Die Begegnung fand unter dem Eindruck der



Foto: Lenk

Politik des brasilianischen Präsidenten Bolsonaro statt, der sich für eine verstärkte Nutzung der Urwälder des riesigen Landes einsetzt.

# Kapelle der Stille

### Aktuelle Termine in der „Kapelle der Stille“

#### November 2019

30. November 15.00- 20.00 Uhr  
1. Dezember 14.00-18.30 Uhr  
Bassumer Advent zum Thema  
„Lichter und Sterne“  
Zünde dein Adventslicht in der  
„Kapelle der Stille“ an

#### Dezember 2019

Meditations- und Andachtsreihe  
im Advent - Thema:  
Mache dich auf und werde Licht  
  
5. Dezember 18.00 Uhr  
Offene Meditationsgruppe nach dem  
Herzensgebet

12. Dezember 18.00 Uhr  
Meditative Andacht  
Themenreihe:  
Mache dich auf und werde Licht

19. Dezember 18.00 Uhr  
Meditative Andacht  
Themenreihe:  
Mache dich auf und werde Licht

#### Januar 2020

2. Januar 18.00 Uhr  
Offene Meditationsgruppe nach dem  
Herzensgebet

16. Januar 18.00 Uhr  
Meditative Andacht  
Thema: Jahreslosung 2020  
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!  
(Mk 9,24)

#### Februar 2020

6. Februar 18.00 Uhr  
Offene Mediationsgruppe nach dem  
Herzensgebet

20. Februar 18.00 Uhr  
Meditative Andacht  
Thema: Herz des Himmels hören –  
Aus der Stille singen

#### Vorschau:

Klimafasten 2020;  
Thema: „So viel du brauchst“  
Beginn 27. Februar bis 2. April jeweils  
donnerstags, 18.00 Uhr  
9. April, 19.00 Uhr  
Gründonnerstag  
Tischabendmahlsgottesdienst



Foto: Kuschmann

### Verlässlich offene Kirche

Eine Gruppe von Ehrenamtlichen hat auch in diesem Jahr zwischen April und Oktober dafür gesorgt, dass unsere schöne Stiftskirche sonnabends und sonntags für Besucher offen steht. In dem halben Jahr kamen 470 Besucher. Die Zahl steigt von Jahr zu Jahr an. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an alle, die die Kirche in diesem Jahr wieder verlässlich geöffnet haben. Natürlich wird es auch 2020 wieder die „Offene Kirche“ geben.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde unserer Kirchengemeinde das Signet „Verlässlich offene Kirche“ überreicht. Pastorin Annette Lehmann, zuständig im Haus kirchlicher Dienste in Hannover für den Bereich der „Offenen Kirchen“ übergab die beiden Schilder an Pastorin Ines-Maria Kuschmann. Unsere Stiftskirche ist derzeit von April bis Oktober immer sonnabends und sonntags für Besucher geöffnet. Die „Kapelle der Stille“, die über den Westeingang erreicht werden kann, ist täglich geöffnet.

Text und Foto: Thorsten Runge



### Neujahrskonzert für Alphorn, Posaune und Orgel

„Nach dem Konzert darf dann auch mal selbst ins Alphorn geblasen werden.“

Am **Samstag, den 11.1.2020**, sind alle Musikliebhaber zum Neujahrskonzert in die Bassumer Stiftskirche eingeladen. Beginn ist um **16:30 Uhr**. Solisten sind Klaus Seyfarth am Alphorn und Johann Günther an der Posaune. Ralf Wosch begleitet die Solisten an der Orgel. Der Alphornist wird außerdem über sein besonderes Instrument informieren. Auf dem Programm stehen Weihnachtsweisen. So werden im Konzert unter anderem David von Rüttes „Fantasie über das Weihnachtslied Stille Nacht“, Stücke von Friedrich Hönsch sowie Carl Rüttis „Suite Pastorale“ erklingen.



Klaus Seyfarth mit Alphorn

**Klaus Seyfarth** ist 1996 zum Alphorn gekommen. In Thüringen hat er ein Alphornquartett gegründet – obwohl die Region nicht für diese Art Instrument bekannt ist. Klaus Seyfarth ist

Initiator des Thüringer Alphorntreffens, das alle zwei Jahre in seinem Heimatort Schwarzhausen sowie in Eisenach stattfindet. Seit 2008 arbeitet er als freischaffender Musiker und Blechbläserlehrer an der Musikschule Johann Sebastian Bach in Eisenach. Mit seinem Alphornensemble trat er bereits in der Schweiz, Österreich und Frankreich auf. **Johann Günther** geboren 1998 in Rostock, erhielt seinen ersten Posaunenunterricht durch das Bläserklassenangebot am Gymnasium Syke. Heute studiert er über die Bundeswehr in Düsseldorf beim Ausbildungsmusikkorps Posaune an der Robert Schuman Hochschule. Dort wirkt er unter anderem im symphonischen Bläserorchester der Hochschule, der Big Band des Ausbildungsmusikkorps oder der Egerländer Besetzung des Ausbildungsmusikkorps mit. Mit einer Blech-Quintett Besetzung spielte er zuletzt zum Tag der deutschen Einheit in der deutschen Botschaft in Madrid.

Text: Ralf Wosch, Foto: privat

### Kammerkonzert für zwei Querflöten und Klavier

Am **Sonntag, den 16.2.**, laden **Eileen Skolik** (Bundespreisträgerin 2018 bei „Jugend musiziert“), **Dorin Predescu** und Ralf Wosch herzlich zu einem ersten Konzert in den Saal des neuen Gemeindehauses ein.

**Beginn ist 17 Uhr.** Es erklingt unter anderem die „Fantasie über Rigoletto“

von Doppler für Querflötenduo und Klavier. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für die Kirchenmusik gebeten.



Eileen Skolik und Dorin Predescu, Foto: Skolik

### Kantorei geht auf Konzertreise nach Frankreich

Ab dem neuen Jahr probt die Bassumer Kantorei an ihrem neuen Programm. U.a. steht das „Stabat Mater“ von Karl Jenkins auf dem Plan, sowie Werke für die Konzertreise in die Partnerstadt Fresnay sur Sarthe. Diese ist gepaart mit einem tollen Kulturprogramm für das **Himmelfahrtswochenende 2020** in und um Fresnay.



Wer Lust hat in der Kantorei mitzusingen, ist herzlich zu diesen neuen Projekten willkommen. **Die Proben finden immer montags, außerhalb der Schulferien, von 19.30 Uhr - 21.30 Uhr im Saal des Gemeindehauses statt.** Rückfragen dazu an Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp.

Texte und Foto: Ralf Wosch



Wiedersehen in Fresnay

### Mein Abschied

Nun geht die Zeit langsam vorüber: Meine Zeit als Pastorin in Sudwalde, meine Zeit als Pastorin überhaupt. Denn nach über 40 Jahren im Dienst der Landeskirche Hannovers gehe ich Ende März in den Ruhestand. Es ist also Zeit, Abschied zu nehmen, Abschied von meinem Beruf, von meiner Arbeit, die ich (meistens) geliebt habe. Abschied von „meiner“ Kirchengemeinde, mit der ich mich sehr verbunden fühle.

Als ich im Februar 1988 hier meine Aufstellungspredigt hielt, habe ich nicht geahnt, dass ich so lange bleiben würde. Erstens war der Plan, nach einigen Jahren die Gemeinde zu wechseln. Und zweitens gab es durchaus Widerstände gegen meine Bewerbung. Mit Pastorinnen konnten manche nicht viel anfangen; schließlich hatte es so etwas in Sudwalde noch nie gegeben... Fast 32 Jahre ist das nun her. Inzwischen hat sich vieles geändert. Seit fast sieben Jahren arbeite ich auch in der Kirchengemeinde Bassum mit, bin zuständig für den Ortsteil Neubruchhausen. Dort wurde ich Anfang September 2012 mit einem Zeltgottesdienst von der Gemeinde begrüßt. Seitdem habe ich dort viele Gottesdienste gehalten, Kinder getauft, Konfirmanden unterrichtet und trauernde Menschen begleitet. Das gehört eben alles zusammen – wie in jedem Men-

schenleben: die frohen und die traurigen Ereignisse. Und es gehört für mich zu den schönen Seiten des Berufes, die Höhepunkte und die Tiefpunkte im Leben der Menschen zu begleiten. Das ist nun vorbei.

Was sagt man also einer Kirchengemeinde zum Abschied? - Natürlich werden mir all die schönen Erlebnisse, die gelungene Arbeit, die guten Beziehungen zu vielen Menschen in Erinnerung bleiben, von den persönlichen Begegnungen und Ereignissen einmal ganz abgesehen. Besondere Freude hatte ich an der Zusammenarbeit mit dem Küsterinnen-Team, das sich für die Gemeinde unglaublich engagiert. Aber auch Missverständnisse, misslungene Begegnungen und Enttäuschungen werden zu den Erinnerungen gehören – das ist wohl auch natürlich so.

Zum Abschied möchte ich diejenigen, die ich enttäuscht habe oder denen ich etwas schuldig geblieben bin, um Vergebung bitten.

Und all denen, die mir geholfen haben, meinen Dienst zu tun - denen, die ganz handfest mitgearbeitet haben; denen, die mir vertraut haben; denen, die Zeit für mich hatten, die Anteil nahmen an meiner Arbeit und die mir geholfen haben, Menschen und Probleme der Gemeinde kennen zu lernen; denen, die mich so angenommen haben, wie ich bin – all denen danke ich von Herzen! Vielleicht – hoffentlich - ergibt sich bei

meinem Abschiedsgottesdienst am 23. Februar noch die Gelegenheit, meinen Dank persönlich zu sagen. Ich lade Sie und Euch herzlich dazu ein und werde mich über jeden freuen, der kommt.

Ihre und Eure Cornelia Harms

... Übrigens: Mein Talar ist kein Talar zweiter Klasse, wie schon manch einer gemutmaßt hat. Sondern der Talar mit dem weißen Kragen ist der offizielle Damentalar der Hannoverschen Landeskirche. Das Beffchen, das die Talare der Männer schmückt, ist ursprünglich zum Schutz des Talars vor dem Bart des Geistlichen gedacht – also ein typisch männlicher Schmuck.



### Regionalgottesdienst zum Frauentag



Unter dem Motto **Du bist schön** mit Zitaten aus dem Hohelied der Liebe wurden die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes aufgefordert ihre Sinneswahrnehmungen auf die eigene Person zu richten, darauf dass Gott uns und jede/jeden Einzelnen wunderbar geschaffen hat.

Im Verlauf des Gottesdienstes war es möglich alle Sinne zu aktivieren, Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Fühlen.

Ein gelungener Gottesdienst, der von Frauen aus den Kirchengemeinden Bassum und Nordwohldede vorbereitet und gestaltet wurde.

Text: Elena Lenk, Fotos: Hans-Ulrich Lenk

# Bassumer Advent - Programm 2019

## Lichter & Sterne

-  Zünde dein Adventslicht in der „Kapelle der Stille“ an. **Innehalten - Schweigen - Kraft schöpfen**
-  Im Geschichtenzelt und in der Stiftskirche laden wir alle Besucher ein, ihren Stern mit dem Motto „**Mein Stern leuchtet für**“ zu gestalten. Dabei entsteht eine gemeinschaftliche **Sternenkette rund um die Stiftskirche**.
-  **Fackelumzug** durch den „Reisegarten Stiftspark“ mit Erzählstationen. Gerne können eigene Laternen mitgebracht werden.



### Samstag, 30. November

- 15:00 Uhr - Marktbeginn
- 16:00 Uhr - Geschichtenzelt mit Erzählerin Luise Gündel (ca. 20 Min.)
- 16:40 Uhr - Orgelmusik
- 17:00 Uhr - Adventskonzert der Bassumer Chöre mit anschließendem Abendsegen
- 17:00 Uhr - Geschichtenzelt mit Erzählerin Luise Gündel (ca. 20 Min.)
- 18:00 Uhr - Fackelumzug mit Erzählungen -Treffpunkt Geschichtenzelt (ca. 30 Min.)
- 19:30 Uhr - Feuershow der Bovelzumft
- 20:00 Uhr - Marktschluss

### Sonntag, 1. Dezember

- 14:00 Uhr - Familienkirche „Lichter & Sterne“  
Pn. Kuschmann mit dem Vokalensemble *Solution*
- 15:00 Uhr - Marktbeginn
- 15:15 Uhr - Jagdhornbläser unter der Leitung von Olaf Brandt
- 15:30 Uhr - Adventslieder zum Mitsingen mit dem Posaunenchor Bassum
- 15:30 Uhr - Geschichtenzelt mit Erzählungen (ca. 20 Min.)
- 16:00 Uhr - Konzert mit dem Vokalensemble *Solution*
- 16:45 Uhr - Adventslieder zum Mitsingen
- 17:00 Uhr - Fackelumzug mit Erzählungen  
Treffpunkt Geschichtenzelt (ca. 30 Min.)
- 17:30 Uhr - Konzert der Band „Greyhound“
- 17:45 Uhr - Feuershow mit Bovelzumft
- 18:30 Uhr - Abendsegen und Marktschluss

#### Veranstaltungsadresse

Am Kirchhof 4 • 27211 Bassum

Veranstalter: **Stadt Bassum** [www.bassum.de](http://www.bassum.de)  
und Ev.-luth. Kirchengemeinde Bassum [www.kirche-bassum.wir-e.de](http://www.kirche-bassum.wir-e.de)



Parkmöglichkeiten

## Gottesdienste der Weihnachtszeit in der Stiftskirche

### Heiligabend

- 15:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
- 16:30 Uhr Musikalisches Krippenspiel mit Kinder- und Jugendkantorei
- 18:00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor
- 23:00 Uhr Christnacht mit Rainbow-Gospelsingern

### 1. Weihnachtstag

- 11:00 Uhr Festgottesdienst mit Posaune (J. Günther) mit Abendmahl

### 2. Weihnachtstag

- 11:00 Uhr Festgottesdienst mit Kantorei und Posaunenchor

### 29. Dezember

- 17:00 Uhr Ökumenisches Weihnachtssingen in St. Ansgar

### Silvester

- 18:00 Uhr Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Querflöte

### 2020

#### 05. 01. 2020

- 11:00 Uhr Neujahrsgottesdienst

#### 12. 01. 2020

- 17:00 Uhr Lichterfestgottesdienst



### Sie bekommen Post von uns!

In etwa parallel zu diesem Kirchenboten werden auch unsere diesjährigen Kirchgeldbriefe verteilt. Da wir junge Erwachsene ab 25 Jahren, die im Elternhaus wohnen, als selbstständige erwachsene Personen betrachten, bekommen sie einen eigenen Brief. Bei Ehepaaren schreiben wir den „Haushaltsvorstand“, d. h. den älteren Ehepartner an. Dies ist technisch nicht anders umzusetzen. Haben Sie weitere Fragen oder Anmerkungen zum Kirchgeldbrief? Dann sprechen Sie uns, den Kirchenvorstand, gern an.

## Gottesdienste in der Region

## Gottesdienste in der Region

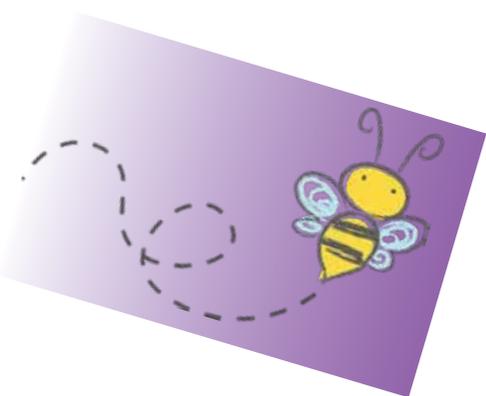
	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohldede		Sudwalde	
<b>30. November Sonnabend!</b>	—	—	—	—	—	—	<b>14:00</b>	<b>Familiengottesdienst</b> z. Beginn des Weihnachtsmarktes (Pn. Harms u. Team)
<b>01. Dezember 1. Advent</b>	14:00	<b>Gottesdienst zum Bassumer Advent</b> mit Vokal-Ensemble „Soulution“ (Pn. Kuschmann)	—	—	<b>18:00</b>	<b>Taizégottesdienst</b> (Team)	—	—
<b>08. Dezember 2. Advent</b>	11:00	<b>Adventlicher Taufgottesdienst</b> mit dem Asendorfer Gitarrenkreis (P. Straatmann)	—	—	14:00	<b>Gottesdienst</b> zum Beginn des Nordwohlder Weihnachtsmarktes (Pn. Kopmann)	09:30	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Harms)
<b>15. Dezember 3. Advent</b>	11:00	<b>Gottesdienst „Brot-für-die-Welt“</b> im Gemeindesaal! (Prädikant Runge) 	—	—	09:30	<b>Gottesdienst mit Taufen</b> (Pn. Kopmann)	<b>19:00</b>	<b>Abendgottesdienst</b> (Pn. Harms)
<b>22. Dezember 4. Advent.</b>	<b>11:00 - Regionalgottesdienst in Bassum: Singegottesdienst zum Advent mit Posaunenchor</b> (Pn. Kuschmann)							
<b>24. Dezember Heiligabend</b>	15:00	<b>Gottesdienst mit Krippenspiel</b> (KiTa Rentei u. Pn. Kuschmann)	—	—	15:30	<b>Gottesdienst mit Krippenspiel</b> und Posaunenchor (Pn. Kopmann)	16:00	<b>Familiengottesdienst</b> (Pn. Harms und Konfirmand*innen)
	16:30	<b>Musikalisches Krippenspiel</b> mit Kinder- und Jugendkantorei (P. Straatmann)	16:00	<b>Familiengottesdienst mit Krippenspiel</b> (Prädikant Runge)				
	18:00	<b>Christvesper</b> mit dem Posaunenchor (P. Straatmann)			17:00	<b>Christvesper</b> (Pn. Kopmann)		
	23:00	<b>Christnacht</b> mit den Rainbow-Gospelsingers (Pn. Kuschmann)			22:30	<b>Christmette</b> (Pn. Kopmann)	23:00	<b>Gottesdienst zur Heiligen Nacht</b> (Pn. Harms)
<b>25. Dezember 1. Weihnachtstag</b>	11:00	<b>Festgottesdienst</b> mit Johann Günther, Posaune (P. Straatmann) 	11:00	<b>Festgottesdienst</b> (Pn. Harms)	10:00	<b>Festgottesdienst</b> (Posaunenchor)	09:30	<b>Festgottesdienst</b> (Pn. Harms)
<b>26. Dezember 2. Weihnachtstag</b>	11:00	<b>Festgottesdienst</b> mit Posaunenchor und Kantorei (Pn. Kopmann)	—	—	—	—	—	—
<b>29. Dezember 1. So n. Weihnachten</b>	17:00	Ökumenisches Weihnachtssingen in der Katholischen Kirche St. Ansgar, Mittelstr. 16	—	—	—	—	—	—
<b>31. Dezember Silvester</b>	18:00	<b>Silvestergottesdienst</b> mit Querflöte (P. Straatmann) 	16:30	<b>Silvestergottesdienst</b> (Lektorin Rapelovski)	16:30	<b>Silvestergottesdienst</b> (P. Straatmann) 	17:00	<b>Jahresschlussandacht</b> (Pn. Harms) 

2020

2020

	Bassum		Neubruchhausen		Nordwohldede		Sudwalde	
<b>05. Januar</b> 2. So. nach Weihnachten	11:00	<b>Gottesdienst zum Neuen Jahr</b> im Gemeindesaal (Pn. Kuschmann) 	—	—	09:30	<b>Gottesdienst z. Neuen Jahr</b> (Pn. Kuschmann) 	09:30	<b>Gottesdienst z. Neuen Jahr</b> (Prädikant Runge)
<b>12. Januar</b> 1. So. nach Epiphantias	17:00	<b>Lichterfest - Gottesdienst</b> mit Posaunenchor, Querflötenmusik und anschließendem Neujahrsempfang (Bassumer Pfarramt)	—	—	09:30	<b>Gottesdienst zum Neujahrsempfang</b> (Pn. Kopmann)	09:30	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Harms)
<b>19. Januar</b> 2. So. nach Epiphantias	11:00	<b>Gottesdienst</b> mit Taufen (P. Straatmann) 	11:00	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Harms)	09:30	<b>Gottesdienst</b> mit Taufen (P. Straatmann)	19:00	<b>Abendgottesdienst</b> (Pn. Harms) 
<b>26. Januar</b> 3. So. nach Epiphantias	11:00	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Kopmann) 	—	—	—	—	09:30	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Harms)
<b>02. Februar</b> Letzter. So. nach Epiphantias	17:00	<b>Film-Gottesdienst</b> (P. Straatmann) 	—	—	09:30	<b>Gottesdienst</b> (P. Straatmann) 	09:30	<b>Gottesdienst</b> N.N.
<b>09. Februar</b> Septuagesimä	11:00	<b>Gottesdienst mit Mittagessen</b> (Pn. Kuschmann) 	—	—	18:00	<b>Taizé-Gottesdienst</b> (Lektoren)	09:30	<b>Gottesdienst</b> (Prädikant Runge)
<b>16. Februar</b> Sexagesimä	11:00	<b>Gottesdienst</b> mit Taufen und mit Kinder- und Jugendkantorei (Pn. Kopmann) 	11:00	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Harms)	09:30	<b>Gottesdienst</b> mit Taufen (Pn. Kopmann)	19:00	<b>Abendgottesdienst</b> (Pn. Harms)
<b>23. Februar</b> Estomihi	11:00	<b>Lektorensonntag</b> (Prädikant M. Dettmer, Bruchhausen) 	—	—	—	—	15:00	<b>Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastorin Cornelia Harms</b> (Pn. Harms)
<b>Vorschau:</b>								
<b>01. März</b> Invokavit	11:00	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Kuschmann) 	—	—	09:30	<b>Gottesdienst</b> (Pn. Kuschmann) 	09:30	<b>Gottesdienst</b> (Lektorin Rapelovski)
<b>06. März</b> Weltgebetstag	18:00	<b>Regionaler Gottesdienst zum Weltgebetstag</b> in Bassum, St. Ansgar, Mittelstr. 16 (Team) 					19:00	<b>Abendgottesdienst</b> (Frauengruppe)

## Die Bienen fliegen in die Rentei ein...



Zum August 2019 wurde die Rentei um eine Nachmittagsgruppe bereichert. Die Bienengruppe findet täglich von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Zurzeit besuchen sechs Mädchen und sieben Jungen im Alter von 3-4 Jahren die Nachmittagsgruppe. Geleitet wird die Gruppe von Saskia Tichy und Alexander Runge.

Aktuell ist die Gruppe noch in einer Kennenlernphase, wächst aber immer mehr als eigenständige Kindergarten-Gruppe zusammen. Dies wird durch verschiedene gemeinsame Aktivitäten wie verschiedene Spiele, gemeinsames Basteln etc. unterstützt.

Momentan werden in der Bienengruppe gemeinsam Bienenlaternen aus PET-Flaschen gebastelt. Im normalen Alltag können sich die Kinder draußen oder drinnen in den verschiedenen Erlebnisbereichen ganz neu erfinden und

ihren eigenen Ideen und Wünschen nachgehen. Die Bienengruppe wächst immer mehr zusammen. Im Großen und Ganzen sind die Bienen gut in der Rentei angekommen und wir freuen uns gemeinsam auf ein schönes Kindergartenjahr.

Saskia Tichy

### „Alles hat seine Zeit“

(Prediger 3,1-11)

Unter diesem Bibelwort stand der Begrüßungsgottesdienst am Sonntag, den 08.09.2019.

Wir haben an diesem Morgen die neuen Kinder in unserer Einrichtung feierlich begrüßt und um Gottes Segen gebeten.

Foto: privat



Frau Pastorin Kuschmann sowie die Kita-Leitung Frau Redenius-Rehling begrüßten alle Gäste. Eine kleine Kindergruppe aus der Rentei - Kita hatte sich im Vorfeld mit Manuela Reidenbach und mir, (Melanie Scharrelmann), im

Rahmen einer Projektarbeit mit der Bibelstelle beschäftigt.

Die Ergebnisse waren ein thematische Anspiel gemischt mit kindlichem Ideenreichtum. Frau Kuschmann richtete uns alle daran, wie wichtig es ist, sich selbst Zeit zu nehmen, Zeit zu schenken. Bekräftigt wurden diese Worte mit dem musikalischen Nachklang von Frauke Brandt, die einen Klassiker aus der Geschichte von Pipi Langstrumpf spielte und durch die Melodie der eine oder anderen Gast zum Mitsingen animierte wurde.

Die Einsegnung der neuen Kita-Kinder war sehr feierlich gestaltet, in dem die Kinder von Ihren Bezugserziehern in den Altarraum gerufen wurden, wir einen großen Kreis gebildet haben und Frau Kuschmann jedem Kind den Segen zusprach. In einem anschließenden Lied wurde die Kollekte eingesammelt, die zugunsten der Rentei-Kita bestimmt war. Ein Abschied stand nun noch an:

Frau Redenius-Rehling fand passende Worte, um Frauke Brandt als BFD-Kraft mit besonderem Dank und schwerem Herzen zu verabschieden. Wir alle wünschen Ihr alles Gute und Gottes Segen auf Ihren weiteren Wegen.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle zu Getränken, Butterkuchen

und Popcorn eingeladen. In fröhlicher Runde ging ein feierlicher und doch auch gemütlicher Sonntagmorgen zu Ende.

Mit diesen Zeilen möchte ich mich persönlich in der Gemeinde vorstellen. Mein Name ist Melanie Scharrelmann, ich bin Erzieherin und lebe mit meiner Familie in Neuenkirchen. Seit August 2019 verstärke ich das Team der Rentei-Kita.



Wir aus der KiTa Rentei wünschen allen eine gesegnete und fröhliche Advents- und Weihnachtszeit. Für das Jahr 2020 wünschen wir allen Gottes Segen.





Erntedankfest in Neubruchhausen. Auf dem Foto v.l.n.r. Margarete Kühl, Irene Lahmeyer, Ursel Bülter und Waltraud Schaffer. Es fehlt Annemarie Poggenburg. Foto Sigrun Reimer

## Zehn Jahre Küsterinnenteam Neubruchhausen

Beim diesjährigen Erntedankfest beging das Neubruchhauser Küsterinnenteam sein zehnjähriges Jubiläum. Nachdem die damalige hauptamtliche Küsterin Gisela Häfker in den Ruhestand gegangen war und die Stelle nicht wieder besetzt werden sollte, fand sich unter der Federführung von Ingeburg Bothe ein Team von sechs ehrenamtlich tätigen Frauen zusammen. Seitdem sorgen die Damen für einen ansprechenden Rahmen der Gottesdienste und der alljährlichen Hachetaufen. Ein besonders schönes Beispiel war die zum Erntedankfest

mit vielfältigen Gaben geschmückte Kirche und der anschließende, vom Team vorbereitete Kirchkaffee. „Unserer Neubruchhauser Kirche fühlen wir uns verbunden, deshalb machen wir die Arbeit gern. Wir freuen uns aber auch, wenn sich weitere Ehrenamtliche finden, die uns unterstützen möchten“, so Waltraud Schaffer, seit Beginn Mitglied des Teams.

Überschattet wurde das Jubiläum vom Tod des Gründungsmitglieds Gertrud Heitmann, die wenige Tage vor dem Erntedankfest verstarb und noch an der Planung des Erntedankgottesdienstes engagiert mitgewirkt hat. An ihre langjährige Mitarbeit wurde in besonderer Weise erinnert.

Claudia Schröter

## NACHRUF

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir;  
weiche nicht, denn ich bin dein Gott;  
ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich  
erhalte dich durch die rechte Hand  
meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 41,10

Am 30. September 2019 verstarb im  
Alter von 80 Jahren

unsere ehrenamtliche Küsterin  
**Gertrud Heidmann**, geb. Stührmann  
Frau Heidmann war von Anfang an beim  
Küsterinnenteam der Dreifaltigkeitskir-  
che Neubruchhausen dabei – somit seit  
10 Jahren! Sie liebte „ihre“ Kirche und so  
war das Vorbereiten für den Gottesdienst  
sowie das Schmücken der Kirche für be-  
sondere Anlässe ihr immer eine Herzens-  
angelegenheit.

Für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätig-  
keit sind wir sehr dankbar.

Kirchenvorstand und Pfarramt  
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bassum

## Sicherheit für Friedhofsbesucher

Die Mitarbeiter des ev. Friedhofes freuen sich über die Anschaffung eines Grabsteinprüfgerätes. Umwelteinflüsse und andere Einwirkungen setzen den Grabmalen zu und wirken sich auf die Standfestigkeit aus. Da von nicht ausreichend befestigten Steinen eine erhebliche Gefahr für die Friedhofsbesucher ausgeht, nehmen die Friedhofsgärtner mindestens einmal jährlich eine Überprüfung der Grabmale vor. Mit dem geeichten Gerät wird an der Oberkante des Grabsteines langsam ein Druck von bis zu 300 Newton, das entspricht etwa 30 kg, aufgebaut. Sollte das Grabmal nachgeben, wird es mit einem Aufkleber gekennzeichnet, das Ergebnis dokumentiert und der Nutzungsberechtigte vom Friedhofssekretariat schriftlich benachrichtigt.

Hintergrund ist die Verkehrssicherungspflicht des Friedhofes und die Unfallverhütungsvorschrift für Friedhöfe und Krematorien. Der Friedhof hat dafür zu sorgen, dass z. B. Kinder oder Personen, die sich an den Grabsteinen abstützen, nicht gefährdet werden. Im Laufe eines Jahres geschehen bundesweit ca. 100 Unfälle mit unzureichend befestigten Grabsteinen, einige sogar mit tödlichem Ausgang.



Foto und Text: Claudia Schröter

Friedhofsgärtnerin Heike Müller-Beckefeld



dent am Ende der Woche mit dem Kirchenvorstand.

Text: Thorsten Runge, Fotos: Claudia Schröter

## Erntedankfest 2019

geschmückt von Frauen aus den Ortschaften Wichenhäusen, Helldiek, Ringmar, Osterbinde, Nienhaus. Vielen Dank allen Helferinnen, besonders Ingrid Reinecke, die die Organisation des Schmückteams übernommen hatte.

Fotos: Marlene Kuschmann



Foto oben: Goldene Konfirmation im Visitationsgottesdienst. Unten: Besuch bei der Firma KMH.

## Visitation

Eine Woche lang besuchte Superintendent Dr. Jörn-Michael Schröder im Rahmen der alle sechs Jahre stattfindenden Visitation unsere Gemeinde. In dieser Zeit machte er sich ein Bild von der Arbeit in unserer Gemeinde. Er besuchte verschiedene Gruppen und Kreise und sprach mit den Mitarbeitern, Bassumer Vereinen und Politikern. Im Rahmen der Visitation war Dr. Schröder auch zu Gast in der Bassumer Firma KMH. Zusammen mit einigen Mitgliedern aus dem Kirchenvorstand (Foto) bekam er eine Führung durch die Werkhallen. Die Visitation ist eine „Draufschau“ auf eine Gemeinde. Welchen Stellenwert hat eine Kirchengemeinde in ihrem Ort? Wo gibt es Netzwerke? Was kann verändert oder verbessert werden? Diese und andere Fragen besprach der Superinten-



Pastorin Ines-Maria Kuschmann zeigt zusammen mit Küster Heino Raven ihren Konfirmanden den Kirchturm...

Fotos: Pn. Ines-Maria Kuschmann



...und das Dachgeschoss der Kirche



## Reisegarten

Oben: Dechantin Ulrike Schink hat ein Kunstprojekt zu Eröffnungstag am 11. August angeboten. Unten: Konfirmandenunterricht mal anders - im Reisegarten

Text und Fotos: Ines-Maria Kuschmann



## „Ökumenische Radtour“

Auch in diesem Jahr veranstaltete unsere Gemeinde zusammen mit der katholischen Kirchengemeinde St. Ansgar wieder die ökumenische Fahrradtour. Von der Stiftskirche ging es über Wedehorn nach Twistringern. Hier bekamen die Teilnehmer Führungen durch die katholische und evangelische Kirche (Foto). Auf den Rückweg wurde noch ein Halt auf dem Campingplatz in Ringmar eingelegt. Hier wurde gegrillt. Alle Radler waren sich am Ende einig, dass es auch 2020 wieder eine Radtour geben soll.

Text und Foto: Thorsten Runge





fünf Linden, eine Felsenbirne und eine Kornelkirsche im neuen Bassumer Reisegarten gepflanzt. Drei der Linden wurden von unserer Kirchengemeinde gespendet. „Die Idee für die Spende entstand nach dem Reformationsgottesdienst und ich freue mich, dass wir sie so schnell umsetzen konnten“, sagt Pastor Wiardus Straatmann. Im Rahmen einer Pflanzaktion trafen sich Mitglieder des Kirchenvorstands und des Klima-Aktions-Bündnisses und pflanzten die Bäume gemeinsam ein. Die drei Baumarten wurden bewusst ausgewählt, da sie die Klimaveränderungen gut vertragen. Im Rahmen der Pflanzaktionswoche wurden übrigens in der Region zahlreiche Bäume gepflanzt. Weitere Informationen sind unter [www.klima-aktions-buendnis.de](http://www.klima-aktions-buendnis.de) erhältlich.

Text und Foto: Runge

## Jazz und Luther in der Stiftskirche

Zum achten Mal bereits spielten die „School House Seven“ zum Gottesdienst am Reformationstag auf! Zum Thema „Armut und Klimagerechtigkeit“ waren als Gäste eingeladen: Pastorin Jutta Bartling aus Bremen. Sie arbeitet im „Sonntagstreff“, einem Projekt der Bremer Kirche für Wohnungslose. Außerdem Anja Cavazos vom Klima-Aktions-Bündnis sowie Tabea Peters von „Fridays for future“. Vor gut gefüllter Kirche gab es interessante Gespräche. Der anschließende Frühschoppen bei Jazzmusik wurde zu regem Austausch genutzt.

Text: P. Straatmann, Foto: Wosch

## Das Klima-Aktions-Bündnis

Das Klima-Aktions-Bündnis Bassum-Syke-Twistringen hat im Rahmen der Pflanzaktionswoche



## Jahreslosung 2020

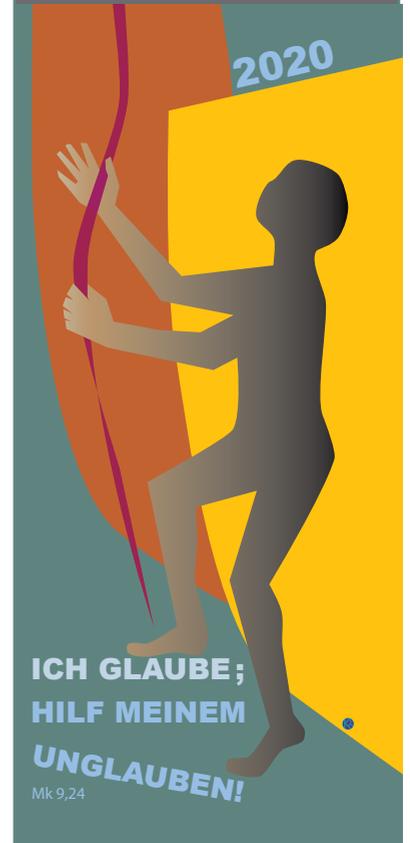
**Ich glaube; hilf meinem Unglauben!** Mk 9,24

Da bringt ein Mann seinen an Epilepsie leidenden Sohn zu Jesus. Er hatte schon alle möglichen Fachleute zu Rate gezogen. Der Sohn wurde von dieser Krankheit von Kindesbeinen an in bedrohliche Situationen gebracht. Nun hofft dieser Mann, dass Jesus ihm helfen kann:  
 „Wenn du kannst, hab Mitleid mit uns und hilf ihm.“  
 Jesus nennt dem verzweifelten Vater die Voraussetzung eines solchen Wunders:  
 „Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“  
 So sagt Jesus:  
 „Die Heilung deines Jungen hängt nicht von mir, sondern von dir ab.“  
 Da schluchzt der Vater: „Ich glaube. Hilf mir aus meinen Zweifeln heraus.“

Das gestaltete Bild zeigt: Der Mensch neigt dazu nur mit einem Fuß sein Vertrauen auf die Hilfe von Gott zu setzen. Jesus fordert uns auf, sich auch mit der zweiten Hand an die Rettung von oben zu klammern.

Das Rettungsseil von Gott herabgelassen. Wir sollten es mit beiden Händen erfassen. Nicht an der Situation verzweifeln, sich nicht mit den Gegebenheiten abfinden, sondern „Vertrauen wagen können wir getrost, denn du Gott bist mit uns“, heißt es in einem Lied.

Renate Frank  
 Religions- und Kunstlehrerin i. R.  
 Syke



## Unser Brot-für-die-Welt-Projekt



### Gerechtigkeit wird sich durchsetzen. Brot für die Welt ruft zur 61. Aktion auf

„Daniel war mein kleiner Bruder. Er hat mich immer unterstützt, und ich fühle mich in der Pflicht, nach ihm zu suchen. Die Lücke, die er hinterlässt, ist nicht zu füllen. Jeden Tag fehlt er uns. Beim Essen erinnern wir uns daran, was er gerne gegessen hat. Wenn seine Lieblingsmusik erklingt, muss ich weinen. Ich wünsche niemandem, dass er so etwas durchmachen muss.“. Claudia Guezalez aus Coatzacoalcos, einer Hafenstadt in Mexiko, vermisst ihren Bruder. Im September 2015 wurde der 21-jährige Student in der Mittagspause vor der Türe seines Elternhauses von

einer Polizeipatrouille angehalten und mitgenommen. Seither gibt es von ihm kein Lebenszeichen.

In Mexiko gelten mehr als 40.000 Menschen offiziell als verschwunden. Da der Staat wenig tut, um ihr Schicksal aufzuklären, suchen die Angehörigen selbst nach ihnen. Die Menschenrechtsorganisation SERAPAZ hilft ihnen dabei. Auch Claudia findet Trost und Unterstützung in einer Gruppe von Angehörigen verschwundener Menschen, organisiert von SERAPAZ. SERAPAZ ist ein Partner von Brot für die Welt.

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

## Weltgebetstag 2020



### Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land **Simbabwe**. Frauen haben den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. Im Gottesdienst lassen uns die Simbawwerrinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.



Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen. Mit

seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unterschriften sind online ([www.weltgebetstag.de/aktionen](http://www.weltgebetstag.de/aktionen)) möglich.

**Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird bei uns von Frauen aus der katholischen Kirchengemeinde und den Ev. Kirchengemeinden Nordwohldede und Bassum vorbereitet und findet am 6. März 2020 um 18:00 in der St. Ansgar-Kirche, Mittelstraße 16, statt.**

### Anzeige



alles für Büro, Schule & Co

Bahnhofstr. 17 - am Lindenmarkt, 27211 Bassum, Tel.: 04241-2415  
Bei uns finden Sie über 10.000 Anlasskarten, Geschenkbücher, Trauerbücher- u. Artikel und Geschenkideen für viele Anlässe.  
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

## Gruppen und Kreise

### Jugendgruppen

#### EC-Jugendgruppe

14-tägig **montags**, 17:00 Uhr Gemeindehaus  
Friederike Harries, Tel 04241 804975

#### Jugendtreff „Die Teamer“

14-tägig **donnerstags**, 18:00 Uhr Gemeindehaus  
Pn. Kopmann, Tel 04249 4039996

### Krankenhausbesuchsdienst

#### Grüne Damen

**mittwochs**, 15:00 Krankenhaus  
Dorothea Dolle-Gierse, Tel. 0152 53238063  
04.12., 08.01., 06.02.

### Kirchenmusik

#### Bassumer Kantorei

**montags**, 19:30 - 21:30, Stiftskirche  
Kreiskantorin Réka-Zsuzsánna Fülöp

#### Bassumer Stiftsfinken

**dienstags**, 15:30 - 16:15, Gemeindehaus  
Kreiskantor Ralf Wosch für Kinder von 5 -7 Jahren

#### Bassumer Kinderkantorei

**dienstags**, 16:30 - 17:30, Gemeindehaus  
Réka-Zsuzsánna Fülöp für Kinder von 8-12 Jahren

#### Bassumer Jugendkantorei

**dienstags**, 17:30 - 18:30, Gemeindehaus  
Réka-Zsuzsánna Fülöp für Kinder u. Jugendliche  
ab 12 Jahren

#### Bassumer Posaunenchor Sprengelposaunenchor

**dienstags**, 20:00 - 21:30, Gemeindehaus, Ralf Wosch  
**4. Donnerstag im Monat**, 19:30, Gemeindehaus  
Christian Fuchs

#### Rainbow Gospelsingers

**1., 3., 4., 5. Mittwoch**, 20:00 - 21:30, Gemeindehaus  
Réka-Zsuzsánna Fülöp

### Bibelkreis

#### Landeskirchliche Gemeinschaft

**donnerstags**, 20:00, Klaus Giebel, Tel. 04241 921892

### Meditativer Tanz

#### Meditativer Tanzkreis

**4. Mittwoch im Monat, 18:15 - 20:00**, Gemeindehaus  
Anja Beckmann, 18.12., 22.01., 26.02.

### Männer

#### Mauritiuskreis

**2. Mittwoch im Monat, 15:00**, Gemeindehaus  
P. i.R. Winfried Pusch, 11.12., 08.01., 12.02.

## Gruppen und Kreise

### Senioren

#### Seniorentanzkreis

**14-tägig donnerstags, 16:30** Gemeindeh., Hanna Brunner  
05.12., 19.12., 09.01., 23.01., 06.02., 20.02.

#### Geburtstagskaffee

**Mittwoch**, 15:00, Stiftskirche, Pn. Ines-Maria Kuschmann  
26. 02.

### Frauen

#### Frauenkreise

**02. Dezember (Montag!), 14:00 bis 16:00 - Adventsfeier des  
Frauenkreises mit dem Asendorfer Gitarrenkreis**

Gasthaus Freye, Osterbinde 6

**22. Januar, 14:00 bis 16:00 - Nachweihnachtliches in Ge-  
schichten, Gedichten und Liedern**

Gaststätte Ellinghausen, Wedehorn

**05. Februar, 14:00 bis 16:00 - Weltgebetstag 2020 aus Sim-  
babwe: Steh auf und geh!**

**Referentin Dr. Elena Lenk, aus Nordwohld**

Gasthaus Freye, Osterbinde 6

*Zu den  
Treffen bitte  
im  
Kirchenbüro  
anmelden  
Tel: 2402*

#### Die Frauengruppe

**2. Dienstag im Monat**, 19:00, Gemeindehaus  
Christa Heimsoth-Pusch, 10.12., 14.01., 11.02.

#### Handarbeitskreis

**2. u. 4. Montag im Monat**, 14:30, Gemeindehaus  
Marianne Kallert, Tel. 04241 3504  
09.12. (Adventsfeier), 13.01., 27.01., 10.02., 24.02.

### Spieleabend

#### Offener Bassumer Spieletreff

**3. Freitag im Monat**, 19:00, Gemeindehaus, Steffi Hermann  
20.12., 17.01., 21.02.

### Ambulanter Hospizdienst

#### Amb. Hospizdienst

**Begleitung - Beratung - Unterstützung**  
Dr. Claudia Kemper, Tel. 01756321698

### Sonstige Gruppen

#### Anonyme Alkoholiker und Al-Anon (Angehörige)

**montags, 19:30**, Gemeindehaus

#### Trauercafé

**jeden letzten Sonntag im Monat**, 15:00 - 17:00 Uhr  
Am Kirchhof 4 (im neuen Gemeindehaus)  
Dr. Claudia Kemper, Tel. 01758039199

#### Besuchsdienst

**nach Absprache**  
Pn. Ines-Maria Kuschmann, Tel 04241 8047889



Frohe Feiertage!  
wünschen Architekt Jonas Kreis und das Team von 3K




3K planen+bauen GmbH & Co. KG • 04241-1335 • info@3k-planen-bauen.de • Groß Henstedt 13 • 27211 Bassum



**WIR SIND IHR BEGLEITER!**

*Companero ambulanz  
Pflege- und Gesundheitsdienst*

www.mein-companero.de

**KONTAKT**

Hauptstelle Bassum

Bremer Straße 22  
27211 Bassum  
Tel.: 04241 / 80 29 80  
Fax: 04241/ 80 29 89



**LEISTUNGEN**

-  Krankenhausnachsorge
-  Beratung & Pflegegradeinstufung
-  Behandlungspflege
-  Grundpflege
-  Eigener Hausnotrufservice

DIEMAKLERIN 190.DE  
04241 - 97 02 37



MÜNDLICHE  
**IMMO  
WERT**  
EINSCHÄTZUNG

Sofort vor Ort  
178,50 €



Die Offset- und  
Digital-Druckerei  
in Syke!

**HAUS**  
FÜR  
DRUCK &  
WERBUNG

TINTEN-KONTOR

DIE DRUCKER

Gesseler Straße 39 • 28857 Syke  
Tel. 04242 - 169663 • info@tinten-kontor.de

GRABOWSKI  
QUALITÄT IN STEIN



**GRABOWSKI**

Inh.: Steinmetzmeisterin Louise Franz  
Steinmetzmeister Dietmar Franz

Am Ristedter Weg 2 • 28857 Syke  
Telefon: 04242 60661  
grabowski@steinmetz-syke.de

**DER DEKORATOR** CARSTEN WIEGMANN

FARBEN | STOFFE | TAPETEN | BÖDEN | POLSTER  
 An der Weide 1 | 27211 Bassum | Tel. 04241 979771 | Mobil 0171 7412789

INFO@DER-DEKORATOER.DE · WWW.DER-DEKORATOER.DE



**Grabgestaltung:** Auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Beratung und fachgerechte Ausführung  
**Dauergrabpflege:** Individuelle Pflege Ihrer Grabstelle, fachgerecht und zuverlässig

**GÄRTNEREI DUNEKACKE**  
 Harpstedter Str. 1 · 27211 Bassum  
 Tel. (0 42 41) 92 10 250  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 bis 13.00 Uhr +  
 14.00 bis 18.00 Uhr · Sa 8.30 bis 13.00 Uhr

**Wir planen und bauen Ihr neues Bad – komplett!**

**CORDES**  
 DIE BADGESTALTER  
 In der Hollbinde 5 · 27211 Basum  
 Tel.: 0 42 41 - 9 31 40  
 www.carlcordes.de · www.cordes-die-badgestalter.de

## Sie wollen **verkaufen?**

- ✓ Wir haben eine Vielzahl von Interessenten. *...reden wir darüber!* **04241 85-154**
- ✓ Wir ermitteln den marktgerechten Wert Ihrer Immobilie.
- ✓ Wir vermitteln Ihnen solvente Käufer, erarbeiten die Finanzierung und begleiten Sie bis zum Notartermin.

**VoBa Immobilien**  
 Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft  
 der Volksbank Bassum, Stuhr, Syke und Weyhe mbH  
 www.voba-immobilien.com

# Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ihr Vertrauensmann: **Klaus Sichhart**  
 Tel. **04241 979098**  
 klaus.sichhart@HUKvm.de  
**Logering 25 • 27211 Bassum**  
 Termin nach Vereinbarung

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht - Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden. Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- **Niedrige Beiträge** - z.B. **20% Beitragsvorteil mit Kasko SELECT**
- **Top-Schadenservice** in rund **1.500 Partnerwerkstätten**
- **Gute Beratung in Ihrer Nähe** - immer **fair und kompetent**

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.





*Feste feiern*

Wir richten gerne Ihre private und geschäftliche Feier aus!  
 Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 18.00 -22.00 Uhr  
 Samstag, Sonntag 11.00 - 22.00 Uhr u. nach Vereinbarung!

Gr. Henstedt 8, 27211 Bassum [www.stoevers-gasthaus.de](http://www.stoevers-gasthaus.de) Tel. 04241/2623



**Besuchen Sie unser  
Lindencafé am Lindenmarkt**

Bahnhofstr. 21 • 27211 Bassum  
 Tel.: 04241 971656

**Deiermanns Neu!**  
**Snack & Kaffee-Corner**  
 Bremer Str. 51a • 27211 Bassum  
 Tel.: 04241 2207



**lindenmarkt  
apotheke**

Ingo Perdun und das  
 Team der  
**lindenmarkt apotheke**

*Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt.*

lindenmarkt apotheke □ Bahnhofstr. 19 □ 27211 Bassum □ Tel.: 04241 - 922422

**ULRICH M. GRÜTZNER**  
 steinbildhauer und steinmetzmeister

Wir bieten Ihnen:  
 Sorgfältige Beratung  
 Gewissenhafte Handwerksarbeit  
 Maßvolle Preise



**Diek 5  
 27211 Bassum  
 Tel. 04241 4637**

**Grabmale • Einfassungen • Liegeplatten**



Crizal CITY  
 Die Brillensammlung mit UV-Schutz



**a u g e n  
o p t i k**

**holger  
katzke**

sulinger straße 7  
 27211 bassum  
 0 42 41 / 52 00

**NEU**

Entdecke die  
**Komplettbrillenkollektion**  
 Crizal CITY – Paris, Florenz, Wien...

Mit Einstärkengläsern ab 129 €\*  
 Mit Gleitsichtgläsern ab 249 €\*

\* UVP ohne Handwerksleistungen



Das alte  
**Bassumer Bestattungshaus**  
 mit Tradition

*Schröder & Hillmann*

**Übernahme aller Besorgungen**

Überführungen im In- und Ausland, Aufbahrungen u. Trauerfeiern auf allen Friedhöfen, Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen, Umbettungen, Ausstellung mit Särgen, Urnen u. Wäsche in allen Preislagen, Beratung bei Todesanzeigen und Danksagungen, Bestattungsvorsorge und Sterbeversicherung

27211 Bassum, Bahnhofstraße 36 • Telefon 0 42 41 / 78 08



**Impressum:** Der Bassumer Kirchenbote, Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Bassum.

Im Auftrag des Kirchenvorstands herausgegeben vom Redaktionsteam, Pn. Ines-Maria Kuschmann, Ina Rapelovski, Thorsten Runge, Claudia Schröter, Karin Rosenbaum. Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ina Rapelovski

Bassumer.kirchenbote@googlemail.com

Layout und Satz: Karin Rosenbaum  
info@kunstundkirche-kr.de

Auflage: 6600 Exemplare

Druck: „Die Drucker“, Syke

Der Kirchenbote wird größtenteils durch ehrenamtliche Austräger kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Für alle, die nicht Mitglied unserer Kirche sind, verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

**Besuchen Sie uns im Internet:**

[www.kirche-bassum.wir-e.de](http://www.kirche-bassum.wir-e.de)

**Unsere Spendenkonten:**

Kreissparkasse

IBAN: DE51 2915 1700 1310 0133 94

BIC: BRLADE21SYK

Volksbank

IBAN: DE38 2916 7624 0011 7889 00

BIC: GENODEF1SHR

Spendenbescheinigungen auf Wunsch im Kirchenbüro